

VERTRAG

für künstlerische Planungsaufgaben

Wettbewerb oder Mehrfachbeauftragung

Zwischen _____ (Bauherr / Auftraggeber)
in _____ (Postadresse)
nachfolgend AG (Auftraggeber) genannt
(vertreten durch den Kirchenvorstand)

und

_____ (Künstler/in)
_____ (Postadresse)
nachfolgend AN (Auftragnehmer) genannt

wird für die Erarbeitung einer Planung, im Rahmen der Baumaßnahme:

_____ mit Az.-EGV: _____
für das Gebäude

in _____

vorbehaltlich der Genehmigung durch die kirchliche Aufsichtsbehörde, folgender Vertrag – auf Grundlage vom _____ geschlossen:

§ 1 Planungsaufgabe

Der o. g. AG wünscht sich

- eine Chorraumgestaltung
- eine Neugestaltung des Kircheninnenraums
- neue liturgische Ausstattungsstücke, bestehend aus:

_____ eine Künstlerische Verglasung
_____ einen beschränkten Zugang

nähere Beschreibung der v. g. Planungsaufgabe(n):

§4 Verwendungs- u. Verwertungsrechte

Die eingereichten Vorschläge werden öffentlich präsentiert und ausgestellt.

Alle Teilnehmer stimmen einer Veröffentlichung, insbesondere einer Erstveröffentlichung ihrer Realisierungsvorschläge, zu.

Alle Beiträge verbleiben bei dem Auftraggeber und gehen in dessen Eigentum über.

Das Urheberrecht bleibt unberührt.

(Ort, Datum)

(Ort, Datum)

Kirchenvorstand der Kath. Kirchengemeinde:

(Vorsitzende/r / geschäftsf. Vorsitzende/r)

(Künstler / Künstlerin)

(Mitglied)

(Mitglied)

Kirchenaufsichtlich genehmigt:

Az.-Nr.: _____

Paderborn, den _____

Erzbischöfliches Generalvikariat

i. A.

(KV-Siegel / Stempel)

*1 Es sind die aktuellen MwSt-Sätze gem. steuerlichen Vorgaben zu beachten.